

# Dieb hatte angeblich Fernsehgerät auf der Straße gefunden

Innerhalb der vergangenen zwei Monate kam es in einer Klinik in der Dortmunder Innenstadt zu zwei Diebstählen von Fernsehgeräten, ohne dass bis dahin ein Täter ermittelt werden konnte.

Am Sonntag kam mit der Festnahme eines Tatverdächtigen auch die Auflösung dieser ungewöhnlichen Art des Diebstahls. Die Dortmunder Polizei nahm einen 48-jährigen Dortmunder fest, nachdem dieser kurz zuvor einen Fernseher aus der Klinik gestohlen hatte. Spezielle Überwachungstechnik hatte den Diebstahl dokumentiert und Bilder des Mannes übermittelt.

Im Rahmen der Fahndung entdeckten die Beamten den Mann mit dem Fernseher unter dem Arm auf der Möllerstraße. Auf der Wache gab der 48-Jährige zunächst vor, den Fernseher auf der Wilhelmstraße gefunden zu haben. Die Beamten widerlegten diese Angaben, indem sie dem Mann mitteilten, dass von ihm Licht- bzw. Kamerabilder aus der Klinik vorliegen. So mit den Fakten konfrontiert gab der Dortmunder nicht nur den aktuellen Diebstahl zu, sondern bekannte sich auch zu den beiden anderen Taten aus Februar und März 2014.

Die weiteren Ermittlungen ergaben, dass der Mann mit dem Verkauf von Diebesgut seinen Drogenkonsum finanziert.